

# Besucher singen „Alle Jahre wieder“

Kreative aus dem Ort bieten bei Weihnachtsmarkt Hollen ihre Produkte an – Nur das Wetter mag keiner

**HOLLEN.** Die weiß gepuderte Winterlandschaft des Folgetages hätten sich die Hollener für ihren Weihnachtsmarkt gewünscht, doch die Veranstaltung musste bei ungemütlichem nasskaltem Wetter stattfinden. Die aufgestellten Bänke am Tannenbaum als Platz der Begegnung inmitten des kleinen Weihnachtsdorfes blieben deshalb auch leer. Doch das neue Konzept vom vergangenen Jahr mit dem Angebot Kreativer aus dem Ort kam an.

Ralf Tietjen, Vorsitzender des Turn- und Sportvereins, und die Leiterin des Kindergartens „Die Hollener Schmetterlinge“, Maria Breuer, begrüßten die Besucher, dankten allen Anbietern sowie den Helfern vom Verein und den Eltern vom Kindergarten für die Vorbereitungen und riefen dazu auf, mit einem gemeinsam gesun-



**Kreative Bastelarbeiten und rustikale Dekorationen für Haus und Garten wurden beim Weihnachtsmarkt Hollen angeboten.** Foto Gremke

genen „Alle Jahre wieder...“ die Veranstaltung zu eröffnen.

In den Verkaufspavillons fan-

den die Besucher rustikale Dekorationen für Haus und Garten, traditionelle Kränze und Geste-

cke, Näh-Ideen, auch für den Adventskalender verwendbar, wertvolle Holz-Vogelhäuser und ganz neu im Angebot leuchtende Sterne und „Schwedenfeuer“.

## **Forellen und Torten**

Über allem lag der Duft von frisch geräucherten Forellen und Aalen aus dem Räucherofen sowie die Gerüche aus dem Punschzelt und Imbiss-Stand. Im Kindergartencafé warteten 26 leckere Torten auf den Verzehr – die Reste am Abend waren überschaubar.

Das alles war nichts für die Kinder, aber sie hatten ihren Riesenpaß bei den aufgebauten Spielgeräten und auf der Hüpfburg in der Sporthalle. Und damit konnten sie auch gut die Wartezeit auf den Weihnachtsmann überbrücken, der Kleinigkeiten zum Naschen verteilte. (mo)